

Hettlingen und Sinning dominieren

Schießen Keine Überraschungen bei Wertinger Stadtmeisterschaft

Wertingen Die 40. Wertinger Stadtmeisterschaft brachte keine Überraschung, denn die Hettlinger Schützen dominieren schon seit 2006 ohne Konkurrenz und gewannen den Wettbewerb auch 2019. Mit dem Ergebnis von 295 von 300 möglichen Ringen wurde der Hettlinger Michael Sinning zum Superstar der Titelnächte. In der Mannschaftswertung gewann Hettlingen mit 173 Ringen vor Prettelshofen-Rieblingen. Als Überraschungsmannschaft zeigte sich Prettelshofen-Rieblingen bei den Junioren mit Platz eins. Hettlingen belegte beim Teamwettbewerb der Jugend/Schüler den ersten Platz. Insgesamt nahmen 169 Schützen an der Stadtmeisterschaft teil.

Bei der Preisverteilung und Siegerehrung in Hettlinger Schützenheim übergab Zweiter Bürgermeister Johann Bröll die Preise. Bröll lobte die tolle Gemeinschaft der insgesamt neun Schützenvereine innerhalb der Kommune. Stadtmeister wurde Michael Sinning mit 295 Ringen vor seinem Vereinskollegen Thomas Mayerböck mit 287 Ringen. In der Mannschaftswertung siegte Hettlingen mit 173 Ringen vor Prettelshofen-Rieblingen (1924). Dritter wurde „König-Ludwig“ Hirschbach-Possenried mit 122 Ringen. In der Schüler-Jugendklasse siegte ebenfalls Hettlingen mit 696 Ringen, vor Roggden



Siegerehrung bei der 40. Wertinger Stadtmeisterschaft. Von links: Zweiter Bürgermeister Johann Bröll, Stadtmeister Michael Sinning, Martin Sinning, Thomas Mayerböck, Kay Dietze. Jürgen Dietmayr und Christian Leix.

Foto: Verein

(680) und Geratshofen (656). In der Juniorenklasse waren die Schützen aus Prettelshofen erfolgreich. Die Siegermannschaft erzielte 787 Ringe, gefolgt von Geratshofen (769) und Hirschbach-Possenried (691).

Die meisten Schützen mit 28 kamen von Prettelshofen-Rieblingen, gefolgt von Hirschbach (25) und Hohenreichen (23).

Bei der Teilerwertung der Schüler schoss Luisa Laurin von „Froh-sinn“ Hohenreichen einen 9,4-Teiler. Bei der Jugend war Sandra Nitsche, „Tell“ Roggden, mit einem 59,0-Teiler erfolgreich. Die Juniorenklasse gewann Sarah Thoma von „Gemütlichkeit“ Geratshofen mit einem 48,3-Teiler. In der Schützen-

klasse schoss Stefan Streif, „König-Ludwig“ Hirschbach-Possenried einen 7,6-Teiler. Erfolgreich in der Damenklasse war Jessica Knöferl von „Jägerblut“ Prettelshofen-Rieblingen mit einem 15,2-Teiler.

Bei den Feuerschützen Wertingen belegte Guntram Behner mit 89 Ringen mit dem Vorderladergewehr Platz eins. Mit der Vorderladerpistole war Horst Nißl mit 88 Ringen erfolgreich. Im Kleinkalibergewehr belegte Jürgen Mayr mit 175 Ringen Platz eins. Thomas Wahl belegte mit der Kleinkaliberpistole und 181 Ringen den ersten Platz. Im Jahr 2020 findet die 41. Wertinger Stadtmeisterschaft bei „Jägerblut“ Prettelshofen-Rieblingen statt. (fk)